


Altmühl Radweg: individuelle Radreise von Rothenburg bis Regensburg

8 Tage, 7 Übernachtungen

Individuelle Radreise von
Der Rad-Touren-Teufel



210236

 Tourenrad-Tour

 8 Tage / 7 Nächte

Unterkunft: Hotel, Pension oder Haus

Teilnehmerzahl: ab 2

Kindertauglich: ja

Anreise 2022

täglich: 01.04. bis 31.10.2022



Die Reise führt durch malerische Landschaften, dem windungsreichen Altmühltal und dem weiten Donaustrom. Auf schönsten Radrouten erschließen sich Ihnen diese abwechslungsreichen Regionen besonders intensiv. Auf Sie warten herausragende Kulturlandschaften, spektakuläre Ausblicke und viel Geschichte und Kunst in den romantischen Städten Rothenburg ob der Tauber, Eichstätt, Kelheim und Regensburg. Wallfahrtskirchen, große Klöster und kleine Ruinen sind Zeugnisse des gelebten Glaubens im Naturpark Altmühltal. Die deftige Biergartenküche und der fränkische Wein sind die geschmackvollen möglichen Zutaten der Radreise.

Die Altmühl von Rothenburg bis Regensburg

- 8 Tage / 7 Nächte
- Individuelle Radreise mit Gepäcktransport
- Tägliche Anreise ab April bis Oktober
- Ca. 300 km per Rad
- Schwierigkeitsgrad 2 von 5

REISEVERLAUF

1. TAG: Anreise Rothenburg

"In der alten Reichsstadt Rothenburg ob der Tauber erleben Sie das deutsche Mittelalter und die Renaissance in Deutschland, wie sie wirklich waren." So die Eigenwerbung der Stadt. Ein Spaziergang durch die verwinkelten Gassen bestätigt dies eindrucksvoll. Auf keinen Fall entgehen lassen sollte man sich den Rundgang auf der Stadtmauer, denn von der alten Wehrmauer aus, die die Stadt vollständig umgibt, bieten sich interessante Ausblicke auf die Stadt und das Umland.

2. TAG: Rothenburg - Herrieden

Jenseits von Rothenburg haben Sie die Wahl zwischen einer um ca. 10 km längeren Variante, die am Hornauer Weiher, dem Altmühlursprung, vorbeiführt, und der angegebenen Route am Südrand der Frankenhöhe. Eine Steigung müssen Sie in jedem Fall bewältigen. Danach geht's gemütlich durch das weite Altmühltal. Wer den Anstieg zur Burg Colmburg nicht scheut wird mit einem herrlichen Rundumblick belohnt (wer will, auch mit Speise und Trank). Und auf dem weiteren Weg sollten Sie in den Wiesen und auf Dächern nach Störchen Ausschau halten. Streckenlänge ca. 54 km; Fahrzeit ca. 4 1/2 Stunden - leichte bis mittlere Etappe.

3. TAG: Herrieden - Weißenburg/Treuchtlingen

Auch wenn der Weg nicht direkt durch Ornbau führt, der kleine Abstecher in das malerische Städtchen lohnt sich.



Entlang des Altmühlsees kommen Sie dann nach Gunzenhausen, einem Zentrum im neu geschaffenen "Fränkischen Seenland". Wer

möchte, kann einen Abstecher zur "Steinernen Rinne" machen (plus ca. 10 km). Ansonsten gibt es auf dem Weg nach Treuchtlingen wenig aufregendes, von den Resten des Karlsgrabens mal abgesehen. Diesem folgen Sie dann auch nach Weißenburg. Streckenlänge 55 km; Fahrzeit ca. 4 1/2 Stunden - leichte Etappe.

4. TAG: Weißenburg/Treuchtlingen - Eichstätt

Kurz nach Treuchtlingen wird das Tal ziemlich unvermittelt schmaler, weitet sich aber immer wieder, bildet kleine Kessel und an den teilweise recht steil aufragenden Wänden zeigen sich pittoreske Felsformationen. Pappenheim, Solnhofen und Dollnstein liegen am Weg, bevor es der alten Bischofs- und Universitätsstadt Eichstätt entgegen geht. Streckenlänge 52 km; Fahrzeit ca. 4 1/4 Stunden - leichte Etappe.

5. TAG: Eichstätt - Beilngries

Ist man am Vortag schon an vereinzelt Wacholderheiden vorbei geradelt, heute kommt um Gungolding die größte und schönste. Auch wenn man es nicht sieht oder spürt, auf dieser Etappe überqueren Sie die geographische Mitte Bayerns. Vereinzelt tauchen auf den Höhen über dem Flusstal malerisch gelegene Burgen und Schlösser auf. Streckenlänge 51 km; Fahrzeit ca. 4 1/4 Stunden - leichte Etappe.

6. TAG: Beilngries - Kelheim

Auch der letzte Abschnitt an der Altmühl, die bei Töging zum Main-Donau-Kanal wird, hat noch viele Reize. Da ist z.B. der Chinesenbrunnen in Dietfurt, eine Falknerei in Riedenburg und nicht zuletzt die Befreiungshalle hoch über Kelheim mit herrlichem

Blick ins Donautal. Wer noch Zeit und Lust hat, macht einen Abstecher - am schönsten mit dem Schiff - zum Kloster Weltenburg und dem Donaudurchbruch. Streckenlänge 48 km; Fahrzeit ca. 4 Stunden - Leichte Etappe.

7. TAG: Kelheim - Regensburg

Die letzten Kilometer bis zu der alten Bischofs- und Reichsstadt legen Sie auf dem Donau-Radweg zurück. Nehmen Sie sich Zeit für diese Stadt, sie hat noch zahlreiche Bauwerke aus dem Mittelalter und sogar aus römischer Zeit.. 40 km; Fahrzeit ca. 3 1/4 Stunden - sehr leichte bis leichte Etappe.

9. TAG: Regensburg, individuelle Abreise

Bestens erholt und mit vielen neuen Eindrücken werden Sie nach dieser interessanten Tour die Heimreise antreten.

ROUTENBEURTEILUNG: Die Etappen verlaufen überwiegend flach auf verkehrslosen Radwegen entlang der Flüsse. Rad-Kilometer: 330.



Algemeine Information: Altmühltal Radreise

Radtouren auf dem Altmühltal-Radweg versprechen puren Genuss. 167 Kilometer des berühmten Fernradweges verlaufen im Naturpark Altmühltal: fernab des Straßenverkehrs, fast völlig ohne Steigungen und mitten durch einige der schönsten Städte der Region. Von den Liegewiesen des Altmühlsees über die Felsformation "Zwölf Apostel" bei Solnhofen und die wildromantische "Gungoldinger Wacholderheide" bis zu den steil aufragenden Jurafelsen bei Essing liegt beim Altmühltal-Radweg Naturgenuss auf der Strecke.

Besondere Höhepunkte der Radreise im Altmühltal sind die Barockstadt Eichstätt und Kehlheim mit der Befreiungshalle und dem Kloster Weltenburg sowie das mittelalterliche Regensburg. Mit dem teilrekonstruierten Kastell Biriciana und den Römischen Thermen und dem größten römischen Schatzfund in Deutschland ist Weißenburg Römerstadt par Excellence.

Für Feinschmecker ist das Altmühltal ein Paradies. Im Gegensatz zu manch anderen Regionen in Deutschland hat sich die Küche ihren eigenen Charakter erhalten. Die vielen traditionellen Familiengasthöfe, aber auch eine junge Generation ambitionierter Köche tragen dafür Sorge, dass dem Gast regional- und saisontypische Gerichte serviert werden. In der Region verbinden sich altbayerische, fränkische und schwäbische Einflüsse zu einem ganz besonderen Charme. Neben dem Essen bietet sich während Ihrer Reise mit Sicherheit des öfteren eine Gelegenheit, in den Biergärten der Region die Brauspezialitäten der Region zu kosten.

Die Unterkünfte

Bei der Auswahl der Beherbergungsbetriebe legen wir besonderen Wert darauf, dass sie dem Charakter der Region entsprechen und den Kontakt zur einheimischen Bevölkerung ermöglichen. Deshalb treffen Sie überwiegend auf bodenständige Hotels, Gasthäuser und Pensionen, die von Ortsansässigen meist als Familienbetriebe geführt werden. Die dem heutigen Standard entsprechende Ausstattung werden Sie aber nirgends vermissen. Alle Zimmer sind mit Bad oder Dusche und WC ausgestattet.

Hotelauswahl Kategorie A:

Sie wohnen in einigen der besten Hotels dieser Region. Es werden nach Verfügbarkeit die genannten oder gleichwertige Unterkünfte gebucht. Es besteht kein Anspruch auf Unterbringung in den genannten Unterkünften.

Rothenburg ob der Tauber: Hotel Goldener Hirsch***

Dieses reizvolle Hotel in Rothenburg mit seiner einzigartigen Aussicht auf das Taubertal bietet einen ruhigen Aufenthalt inmitten von mittelalterlicher Architektur und der malerischen Landschaft der Region Mittelfranken.

Herrieden: Landhotel zur Sonne***



Die Zimmer des familiengeführten Hotel Zur Sonne bieten Komfort und Wohlfühlatmosphäre. Im Hotelrestaurant wird mit frischen, regionalen Produkten kreative Küche zubereitet.

Weißenburg: Hotel am Ellinger Tor***

Das Hotel ist ein familiengeführtes Haus mit viel Charme. Es liegt direkt am Ellinger Tor und bieten Ihnen eine einzigartige Atmosphäre in Verbindung mit modernem Komfort und regionaler Gourmetküche mit fränkischen Spezialitäten. Das Hotel verfügt über 27 Zimmer, liebevoll eingerichtet und teilweise mit herrlichem Blick auf die historische Kulisse von Weissenburg.

Eichstätt: Hotel Adler*** superior

Im neuen Hotel Adler verbinden sich Tradition und das historische Ambiente des Fachwerks eines 300 Jahre alten Barockgebäudes mit modernem Komfort und Service. Das frisch renovierte und modern eingerichtete Hotel bietet alle Annehmlichkeiten und den charmanten Flair eines modernen Hauses.

Beilngries: Der Millip****

Mitten im Naturpark Altmühltal gelegen ist "der Millipp" in Beilngries verwurzelt. Das malerische Fachwerkhaus in der historischen Altstadt vereint seit 1458 herzliche Gastfreundschaft und Genuss unter einem Dach.

Kelheim: Dormero Wittelsbacher Hof****

Das Hotel fügt sich mit seinen sechs teils denkmalgeschützten Gebäuden harmonisch in die malerische Kelheimer Altstadt ein. Sein geschmackvoll gestalteter Hotelbereich bietet mit 84 in verschiedenen Stilen eingerichteten Zimmern und Suiten einen charmanten Ruhepol unweit der Donau. Das Highlight des Hauses ist neben der Panorama-Bar der Wellness- und Fitnessbereich, in dem neue Kraft getankt werden kann.

Regensburg: Hotel Münchner Hof****

Das in der dritten Generation familiengeführte Hotel liegt mitten in der bezaubernden Altstadt, nur einen Steinwurf vom Dom entfernt. Das Hotel bietet gehobenen Vier-Sterne-Standard in 52 Zimmern, ohne die Besonderheiten eines mittelalterlichen Hauses zu verbergen. Jedes Zimmer ist individuell eingerichtet und verfügt über jegliche moderne Annehmlichkeiten.



Leistungen

- 7 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Frühstück in gepflegten und von uns geprüften Hotels
- Gepäckbeförderung von Hotel zu Hotel
- 7-Tage Servicerufnummer
- Kartenmaterial mit markierter Wegstrecke und ausführlicher Routenbeschreibung

Zusatzkosten

- Zusatznächte auf Anfrage
- E-Bike / Pedelec 180 EUR
- 7-Gang-Leihrad Rücktritt Herren 70 EUR
- 7-Gang-Leihrad Rücktritt Damen 70 EUR
- 21-Gang-Leihrad Freilauf Herren 70 EUR
- 21-Gang-Leihrad Freilauf Damen 70 EUR
- Unterkunft in Kat. A auf Anfrage, EZZ auf Anfrage

Anreise und Basis-Preise 2022

ab **640,- €** täglich: **01.04. bis 15.05.2022** und **01.10. bis 31.10.2022**

ab **695,- €** täglich: **16.05. bis 30.09.2022**

